



SV Lilienthal-Falkenberg

Historie: Als der Fußball nach Lilienthal kam

Verein von Burkhard Wengorz am 24.06.2021

☐☐

Für Millionen Menschen in aller Welt bedeutet das runde Leder - Fußball - weit mehr als sportliche Entspannung oder persönliches Hobby. Mehr als zuvor versetzt dieser Sport Millionen in helle Begeisterung, füllt Riesenstadien und unzählige Sportplätze in aller Welt mit seinen treuen Anhängern.

Man kann es immer wieder erleben, dass bei attraktiven internationalen Vergleichskämpfe wie unter anderem auch bei der Fußball Weltmeisterschaft auf südländischen Kontinenten die Nacht zum Tage wird. So groß ist die Begeisterung für die Erwachsenen und für die Jugend.

Diese weltweite Entwicklung der permanenten Zunahme der fußballspielenden Sportlern hat nach dem zweiten Weltkrieg, als auch in Deutschland das Leben wieder zu normalisieren begann, zu einer wahren Explosion der aktiv am Spielbetrieb beteiligten Mannschaften geführt.

Zu diesem Zeitpunkt und zwar im **Jahre 1950** haben sich auch in Lilienthal tatkräftig junge Männer, die sich dem runden Leder zugetan fühlten, zusammengefunden und eine **Fußballabteilung im TV Lilienthal** gegründet.

In der Gründungsphase waren erhebliche Schwierigkeiten zu überwinden, wie zum Beispiel Sportplatzbeschaffung sowie das zur Verfügung stellen von Trikots , Hosen, Stutzen und Fußballschuhen, da die wirtschaftliche Lage in Deutschland zum damaligen Zeitpunkt nicht auf Rosen gebettet war.

Die Begeisterung war aber trotz der Schwierigkeiten so groß, dass sich zwangsläufig auch die Erfolge einstellen mussten. Die Gründung dieser Abteilung im TV Lilienthal ist auf die Initiative des damals aktiven Sportkamerad **Heinz Warnken** zurückzuführen.

Gleich im ersten Spieljahr wurden dem Kreis - Sport - Bund **2 Herrenmannschaften** und **3 Jugendmannschaften** gemeldet. Der Spielbetrieb wurde auf einer von **Landwirt Helmke** zur Verfügung gestellten Weide aufgenommen. Umkleidemöglichkeiten wurden vom damaligen Spartenleiter **Alfred Werner** in seinem Betrieb am Lilienthaler Bahnhof zur Verfügung gestellt.

Das **Eröffnungsspiel** fand im **Juli 1950** in Lilienthal gegen den TSV Worphausen statt und konnte mit 4:2 gewonnen werden.

Im ersten Spieljahr gehörte der TVL zur 2.Kreisklasse an und schaffte auf Abtrieb den Aufstieg in die 1.Kreisklasse. Getragen wurde diese Sparte von Individualisten, wobei hier der damalige **1.Vorsitzende Fritz Kampa** zu erwähnen ist, der immer ein offenes Ohr für die Probleme dieser jungen Sparte hatte.

Der damalige Spartenleiter **Alfred Werner** führte **1952** aufgrund der steigenden Mitgliederzahlen, die Verhandlungen mit der Gemeinde Lilienthal um das damalige **Sportfeld in der Klosterweide** für den Spielbetrieb herzurichten.

Nach Alfred Werner wurde **Friedel Straupe** für zwei Jahre zum Spartenleiter bis **1954** gewählt. Als Friedel Straupe dann 1. Vorsitzender wurde, übernahm **Dietrich Kück** die Sparte Fußball. Bis 1970 hat er mit viel Erfolg die Fußballsparte geführt. Eine stetige Aufwärtsentwicklung von Jahr zu Jahr konnte man verzeichnen.

Im Jahre **1970** war bereits eine Größe von acht spielenden Mannschaften erreicht. Aus diesem Jahr sind viele Erfolge zu verzeichnen, wie zum Beispiel der Aufstieg der 1. Herren von der 1. Kreisklasse in die Bezirksklasse Stade. Anschließend wurde der Aufstieg in die Bezirksliga Stade im Jahre **1964** unter dem damaligen Trainer **Horst "Vati" Ebert**, der lange Zeit in der Oberliga Nord für Werder Bremen und den VfL Wolfsburg spielte erreicht.

Freundschaftliche und sportliche Kontakte blieben hier die Vereinskämpfe mit dem Sportverein **BSG Motor Leising Leipzig**.

Nachdem Spartenleiter **Dietrich Kück** 1970 die Leitung des Großvereins übernahm wurde **Fritz Gerken** neuer **Spartenleiter** der TVL Fußballfamilie. Er führte die Fußballsparte mit Geschick, wobei er ein besonderes Augenmerk auf Schulung und Training des Nachwuchts richtete.

Zum **25. jährigen Jubiläum** der Fußballsparte **1975** setzte sich die Spartenleitung wie folgt zusammen:

Fritz Gerken (Spartenleiter), **Karl "Kalli" Rohdenburg** (Stellvertreter), **Paul Lanski** (Jugendleiter), **Burkhard Wengorz** (Jugendwart), **Ulrich Hensel** (Schriftführer), **Hinnirk Brünjes** (Pressewart).

Den **Spielausschuss** bildeten: Fritz Gerken, Bernd Schaars, Helmut Kugele, Paul Lanski, Paul Otto, Hans Werner Pein, Horst Donner, Gerd Schnaars und Burkhard Wengorz.

Obwohl sich in der Gemeinde **1966** mit dem TV Falkenberg eine zweite Fußballsparte gründete, wurde der Aufwärtstrend in der Sparte Fußball des TVL nicht gestoppt, wobei es immer wieder für die vielen freiwilligen Übungsleiter ein echtes Problem war, den Spielbetrieb von 10 Mannschaften des TVL und auch entsprechend vielen Mannschaften des TVF auf einen Sportplatz aufrechtzuhalten.

Im Jahre **1970** musste die 1. Herren leider aus der Bezirksliga in die Bezirksklasse absteigen. Durch die gute Jugendarbeit und einem Aufschwung mit dem ehemaligen Werder Meisterspieler **Helmut Schimeczek** wurde ein neuer Aufschwung erreicht. In diesen Jahren waren Arno Reiche, Dieter Goldbach, Bernd Frank und Mohamed Amig die Übungsleiter der 1. Herren.

Der Weg führte bis in die **Oberliga Lüneburg**. Die **A Jugend** schaffte sogar den Sprung in die Verbandsliga Niedersachsen. Die B Jugend schaffte den Sprung in die Oberliga Lüneburg und die C Jugend spielte in der Bezirksliga Lüneburg.

Nach Fritz Gerken übernahm **Manfred Hilbrecht** die Fußballsparte. **1992** wurde der SV Lilienthal Falkenberg gegründet, der im kommenden Jahr seinen 30. Geburtstag feiert.

Das Festprogramm zum 25. Jubiläum der TVL Fußballsparte fand vom **9. August bis zum 17.**

August 1975 statt. Hier das Programm:

Samstag 9. August - Eröffnung der Jubiläumswoche - anschließend ein **B Jugendturnier** mit folgenden Gästen: SV Wilhelmshaven, TuS Schwachhausen, TSG WGE, TSV Worphausen, TuS Neuenkirchen, Polizei Bremen, SV Hemelingen, TVL

Sonntag, 10. August - Vormittags ein **D Jugend** Turnier mit den Gästen: TSV Worphausen, VfR Seebergen, TSV Eiche NSJ, TSV Borgfeld, FC Oberneuland und TVL - Nachmittags ein **A Jugend** Turnier mit folgenden Gästen: Komet Pennigbüttel, VSK, SG Fischerhude, TSV Borgfeld, FC Oberneuland und TVL.

Montag, 11. August - Freundschaftsspiel der **E Jugend** (TV Eiche Horn) sowie 2 Spiele um den Gemeindepokal (Worphausen - TVL und Seebergen - TVF)

Dienstag, 12. August - Freundschaftsspiele der **C Jugend** (TSV Bassen) und der **4.Herren** (TSV Dannenberg II)

Mittwoch, 13. August - Freundschaftsspiel der **D Jugend** (TSV Dannenberg) und Spiel der **1.Herren** gegen Werder Bremen mit seiner Meistermannschaft von 1965)

Donnerstag, 14. August - Freundschaftsspiel der **2.Herren** (TSV Dannenberg I) sowie 2.Spieltag im Gemeindepokal (Worphausen - TVF, Seebergen - TVL)

Freitag, 15. August - Freundschaftsspiel der **3:Herren** (FC Oberneuland III), Gemeindepokal 3. Runde (Worphausen - Seebergen, TVL - TVF) Für die Jugend gab es eine DISCO mit DJ Reiner Kletschke in Murkens Hof.

Samstag, 16. August - Freundschaftsspiel der **Alten Herren** (Hastedter TSV), Freundschaftsspiel von 1950 zwischen Worphausen und dem TVL, Festball in Murkens Hof ,

Sonntag, 17. August - Ausklang der Festwoche mit einer bunten Wiese und Vorführungen der TVL Gymnastikgruppe, und einem Fußballspiel zwischen dem TVL Vorstand gegen die Gemeinde Lilienthal..

Der TVL hatte folgende Mannschaften im Jubiläumsjahr **Herrenbereich:** 1.Herren (Trainer Lothar Faust), 2. Herren (Betreuer Herbert Necker), 3. Herren (Betreuer Helmut Meyer), 4.Herren (Dieter Behrens) Alte Herren (Horst Donner), **Jugendbereich:** 1.E Jugend / Kreisliga (Rudi Tscherner) 2.E Jugend / 1.Kreisklasse (Hans Werner Pein), 1.D Jugend / Kreisliga (Burkhard Wengorz) 2.D Jugend / 1.Jreisklasse (Burkhard Wengorz) C Jugend / Kreisliga (Michael Frank), B Jugend / Bezirksklasse (Dieter Hildebrand), A Jugend / Bezirksklasse (Burkhard Wengorz)

Fotos: (1) Fußballplakat 1950 (2) Deckblatt einer Kicker Sportmagazin Ausgabe (3) Retro Fußball der Marke COPA aus dem Jahr 1950, 100 % Leder, T Schnitt mit Schüren für den Einsatz einer Blase. Hergestellt wurden diese Bälle in Parkistan

